

Presse-Nachbericht

Int. Kurpfalz-Renntag

Sonntag, 1. Juni 2008

Geschäftsstelle

Rathenaustraße 1
68165 Mannheim
Tel./Fax.: 0621/ 41 60 60

E-Mail: info@badischer-rennverein.de
Internet: www.badischer-rennverein.de

Steuernummer 38107/ 01110

VR Bank Rhein-Neckar eG
Konto Nr. 32905, BLZ 670 900 00

14.07.2008 SB/ AH

Acht Nationen feiern auf der Waldrennbahn

„Mannheim ist der Höhepunkt im Rennkalender der internationalen Amateurweltmeisterschaft der FEGENTRI“, meinten einstimmig Nathalie Bélinguier, die Präsidentin des Weltverbandes der Amateurrenreiter und der Deutsche Teilnehmer Michael Rosport als Sprecher der Reiterinnen und Reiter aus acht Nationen. Peter Gaul, der Präsident des Badischen Rennvereins konnte sich über einen gelungenen „Internationalen Kurpfalz-Renntag“ am 01.06.2008 auf der Waldrennbahn freuen und nahm stolz das Lob aller Beteiligten entgegen. Erstmals wurde neben den traditionellen Wertungsläufen für die Männer auch ein Rennen für Amateurrenreiterinnen ausgetragen.

Der Renntag begann mit einem Empfang für die Reiter aus Schweden, Frankreich, Irland, Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, der Schweiz und Deutschland. Mannheims neue Sportbürgermeisterin, Gabriele Warminski-Leitheuser überbrachte Grußworte der Stadt Mannheim und wies einmal mehr auf die Bedeutung der Waldrennbahn für das Image der Stadt hin.

Bei den Rennen standen selbstverständlich die drei Weltmeisterschaftsläufe im Mittelpunkt. Im Flachrennen der Männer über 2.500 Meter, dem „Preis vom Tribümentisch Nr. 7 und der SfC-GmbH“, konnte sich erwartungsgemäß der Favorit „Accolo“ unter Oliver Schnakenberg durchsetzen. Platz zwei belegte der Englische Vertreter Dany Cook mit „Leccosino“ vor dem Belgier Jonathan Deletombe auf „Over the Rainbow“.

Den zweiten Weltmeisterschaftslauf, den „Preis der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau“, ein Jagdrennen über 3.600 Meter gewann nach einem souveränen Ritt des Iren Donald Macaughly der Wallach „Martimix“ aus dem Stall von Championtrainer Christian Freiherr von der Recke. Michael Rosport konnte das Rennen wegen eines rutschenden Sattels leider nicht beenden, blieb bei seinem Sturz aber unverletzt.

Die Damen trafen sich im „Preis der Heinrich Vetter-Stiftung“ über 1.900 Meter. Nach einem höchst spannenden Rennverlauf konnte „Gigolo's Boy“ erst nach Vergrößerung des Zielfotos als Sieger ermittelt werden. Im Sattel saß Sabrina Pferrer, die allerdings nicht zu den nominierten WM-Reiterinnen zählt. Hier vertritt Rebekka Unrath die deutschen Farben, die ihre WM-Führung durch einen 3. Platz in diesem Rennen verteidigen konnte.

Ein weiteres Highlight war der „Preis INTER Versicherungen“, ein Ausgleich III-Rennen über 1.400 Meter. Hier konnte erneut Sabrina Pferrer jubeln, die mit der großen Außenseiterin „Kurfürstin“ einen überraschenden Erfolg erringen konnte. Ihren wenigen Anhängern bescherte die fünfjährige Stute mit 177 Euro für zehn Euro Einsatz eine lohnende Verzinsung.

Außerdem gab es zur Einstimmung auf das am 06.07.2008 stattfindende „4. Karamalz Deutsche Pony-Derby“ eine Prüfung für den reiterlichen Nachwuchs, die zur großen Freude der Zuschauer mit „Jerry“ ausgerechnet einer der kleinsten Aktiven (Stockmaß 1,30 Meter) gewann. Die Verantwortlichen des Badischen Rennvereins freuen sich darauf, an diesem Familien-Renntag besonders die jungen Gäste begrüßen zu dürfen.

Ergebnisse und Quoten

1. Preis vom Stall Erny: 1. Jerry, 2. Shugar, 3. Püppi. Sieg: 32:10, Platz: 13/ 14/ 23:10, Zweier: 27:10, Dreier: 276:10.
2. Rheinufer Süd Cup – Ludwigshafen am Rhein: 1. Kokoschka, 2. Katano, 3. Gane. Sieg: 14, Platz: 10/ 15/ 14, Zweier: 88, Dreier: 461, Platz-Zwilling: 41/ 29/ 216.
3. Preis der Heinrich Vetter-Stiftung: 1. Gigolo's Boy, 2. Carrell, 3. Seidlitz. Sieg: 79, Platz: 20/ 21/ 14, Zweier: 1.078, Dreier: 2.903, Platz-Zwilling: 58/ 40/ 62.
4. Preis des Dentalstudio Busenbender: 1. Practical Joke, 2. Cassandra Moheba, 3. Perpetum Mobile. Sieg: 18, Platz: 15/ 20/ 24, Zweier: 137, Dreier: 962, Platz-Zwilling: 34/ 43/ 37.
5. Preis vom Tribünentisch Nr. 7 und der SfC-GmbH: 1. Accolo, 2. Leccosino, 3. Over the Rainbow. Sieg: 20, Platz: 13/ 25/ 21, Zweier: 206, Dreier: 1.513, Platz-Zwilling: 55/ 47/ 0.
6. Preis der INTER Versicherungen: 1. Kurfürstin, 2. Siesta, 3. Princess Ileana. Sieg: 177, Platz: 37/ 35/ 16, Zweier: 2.347, Dreier: 7.140, Platz-Zwilling: 59/ 139/ 44.
7. H.H. Sheikh Hamdans Triple Competition: 1. Mambo, 2. Anubis BA, 3. DAS Zarzoor. Sieg: 32, Platz: 15/ 13/ 31, Zweier: 67, Dreier: 776, Platz-Zwilling: 21/ 76/ 276.
8. Preis der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau: 1. Martimix, 2. Artec, 3. Schattenqueen. Sieg: 20, Platz: 18/ 26, Zweier: 211, Dreier: 1.237.
9. John Deere Preis: 1. Scalottas, 2. Armada, 3. Shifty. Sieg: 18, Platz: 11/ 14/ 28, Zweier: 86, Dreier: 1.440, Platz-Zwilling: 20/ 137/ 107.
10. Preis der Ingenieurgesellschaft Kronach + Müller: 1. Vacano, 2. Star of King, 3. Nopper. Sieg: 17, Platz: 10/ 10/ 10, Zweier: 69, Dreier: 210.

Badischer Rennverein
Mannheim-Seckenheim e.V.

Pressestelle